



Pressemitteilung

des zfh – Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund

Neues Modul im Fernstudium Informatik: Bildverarbeitung und Deep Learning *Berufsbegleitend weiterqualifizieren: Vom Zertifikat bis zum Master of Computer Science*

Trier/Koblenz. Das berufsbegleitende Fernstudium Informatik, das die Hochschule Trier in Kooperation mit dem zfh – Zentrum Für Fernstudien im Hochschulverbund durchführt, bietet ein neues Modul an, das u.a. für hoch innovative Bereiche wie die, des autonomen Fahrens, der Robotik oder der Medizintechnik relevant ist – hier ist der Einsatz spezialisierter Bilderfassungssysteme weit verbreitet. Die Analyse derartiger Bilddaten erfordert den Einsatz leistungsfähiger, computergestützter Verfahren aus dem Bereich der Bildverarbeitung, welche darauf abzielen, eine automatisierte Interpretation der Bildinhalte vorzunehmen. In einer Vielzahl industrieller Anwendungen, angefangen von der automatisierten Produktion bis hin zur Qualitätssicherung werden optische Kamerasysteme eingesetzt, um effizient und berührungslos Produktionsprozesse zu überwachen oder zu steuern.

Ziel des Moduls

In dem neuen Modul werden grundlegende Methoden der Bildverarbeitung vorgestellt und deren praktischen Einsatz demonstriert. Der Fokus liegt dabei auf der gesamten Verarbeitungskette n, ausgehend von der Bildvorverarbeitung zur Bildverbesserung, über Segmentierungsverfahren bis hin zur Merkmalsextraktion zur Klassifikation von Bildinhalten.

Neben der algorithmisch geprägten, klassischen Bildverarbeitung werden weiterhin die sich gegenwärtig sehr dynamisch entwickelnden Methoden tiefer Neuronaler Netze (Deep Learning) zur Bild- und Szeneninterpretation behandelt. Das Ziel des Moduls liegt dabei sowohl in der Vermittlung der theoretischen Grundlagen als auch in der konkreten Realisierung der behandelten Verfahren.

Informatik für Quereinsteiger

Der Masterfernstudiengang Informatik (Aufbaustudium) ist ein weiterbildendes anwendungsorientiertes Studium. Es richtet sich an Quereinsteiger/innen mit informatikfermem Erststudium und an Interessierte ohne Studium, die beispielsweise ihre in der Praxis erworbenen Informatikkenntnisse wissenschaftlich fundiert ausbauen möchten. Dabei können sie sich vom Zertifikat bis zum international anerkannten Titel Master of Computer Science weiterqualifizieren. Das Besondere daran ist, dass sie sich nicht gleich für ein ganzes Studium entscheiden müssen, sondern zunächst ein Modul belegen - wie etwa das neue Modul Bildverarbeitung und Deep Learning - und nach jedem Semester entscheiden können, ob sie weiterstudieren möchten. Auch beruflich Qualifizierte ohne Erststudium und auch ohne Abitur haben die Möglichkeit über eine Eignungsprüfung ins Studium einzusteigen.

Fernstudieninteressierte können sich bis zum 15. Januar 2021 beim zfh anmelden:

www.zfh.de/anmeldung



Pressemitteilung

des zfh – Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund

Weitere Informationen unter: <https://www.zfh.de/master/informatik/>
und <https://www.hochschule-trier.de/go/fernstudium>

Über das zfh

Das zfh – Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund bildet gemeinsam mit 21 staatlichen Hochschulen den zfh-Hochschulverbund. Das zfh ist eine wissenschaftliche Institution des Landes Rheinland-Pfalz mit Sitz in Koblenz und basiert auf einem 1998 ratifizierten Staatsvertrag der Bundesländer Rheinland-Pfalz, Hessen und Saarland. Neben den 15 Hochschulen dieser drei Bundesländer haben sich weitere Hochschulen aus Bayern, Berlin, Brandenburg, Nordrhein-Westfalen und Schleswig-Holstein dem Verbund angeschlossen. Das erfahrene Team des zfh fördert und unterstützt die Hochschulen bei der Entwicklung und Durchführung ihrer Fernstudienangebote. Mit einem Repertoire von 100 berufsbegleitenden Fernstudienangeboten in betriebswirtschaftlichen, technischen/naturwissenschaftlichen und sozialwissenschaftlichen Fachrichtungen ist der zfh-Verbund bundesweit größter Anbieter von Fernstudiengängen an Hochschulen mit akkreditiertem Abschluss. Alle zfh-Fernstudiengänge mit dem akademischen Ziel des Bachelor- oder Masterabschlusses sind von den Akkreditierungsagenturen ACQUIN, AHPGS, ASIIN, AQAS, FIBAA bzw. ZEvA zertifiziert und somit international anerkannt. Neben den Bachelor- und Masterstudiengängen besteht auch ein umfangreiches Angebot an Weiterbildungsmodulen mit Hochschulzertifikat. Derzeit sind knapp 6.400 Fernstudierende an den Hochschulen des zfh-Verbunds eingeschrieben.

Redaktionskontakt:

zfh – Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund
Ulrike Cron
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Konrad-Zuse-Straße 1
56075 Koblenz
Tel.: +49 261/91538-24, Fax: +49 261/91538-724
E-Mail: u.cron@zfh.de
Internet: www.zfh.de